

Pressemitteilung

Gebrüder Weiss und Henkel setzen auf die Schiene

Zugtransport von Wien nach Düsseldorf senkt CO₂-Emission um bis zu 70 Prozent / Innovative Bahnlösung ermöglicht flexible Trailerverladung ohne Kran

Düsseldorf / Wien / Kruševac / Lauterach, 20. Dezember 2021. Der Transport- und Logistikdienstleister Gebrüder Weiss und der Konsumgüterhersteller Henkel haben ihre langjährige Logistikpartnerschaft mit einem innovativen Bahnkonzept ausgebaut. Wasch- und Reinigungsmittel, die Henkel im serbischen Kruševac produziert, erreichen die europäischen Absatzmärkte auf der Relation Wien – Düsseldorf seit Mai dieses Jahres auf dem Schienenweg. Für derzeit etwa 750 Ladungen jährlich hat Gebrüder Weiss zusammen mit der Henkel-Standortlogistik in Düsseldorf ein Verlagerungsprojekt entwickelt und umgesetzt, von dem beide Partner mehrfach profitieren. „Wir umgehen den aktuellen Engpass beim Lkw-Laderaum, können auf der Route Wien – Düsseldorf die klimarelevanten Emissionen um bis zu 70 Prozent senken und bieten die gleiche Laufzeit wie der Straßentransport“, betont Roland Raith, Landesleiter Serbien bei Gebrüder Weiss. Mit der Bahnlösung werden pro Jahr rund 500 Tonnen CO₂ eingespart.

Die vormals auf der Gesamtstrecke per Lkw transportierten Produkte aus dem Henkel-Unternehmensbereich Laundry & Home Care werden jetzt in Wien auf die horizontalen Trailerwagen von Helrom verladen. Gebrüder Weiss kann so die gleichen Auflieger verwenden, die vorher im Straßentransport zum Einsatz kamen. „Das Verlade-Prinzip ist barrierefrei“, erklärt Roland Raith. „Wir sind mit Helrom unabhängig von klassischen Bahnterminals und benötigen keine speziellen kranbaren Trailer und Kräne. Die Trailer werden einfach über seitlich ausschwenkbare Ladeflächen auf die Güterwagen geschoben und am Ziel von einer anderen Zugmaschine wieder heruntergezogen.“

Das Transportkonzept wurde von Gebrüder Weiss gemeinsam mit Henkel und Helrom entwickelt und realisiert. Ein besonderer Vorteil liegt darin, dass der Zug unmittelbar an den Henkel-Werksverkehr angeschlossen ist. „Der Trailer-Hub liegt in unmittelbarer Nähe zu unserem Henkel-Standort in Düsseldorf. Dadurch können wir die Produkte direkt von den Waggons entladen und auf kürzester Strecke in unsere Lager bringen. Mit der Bahnlösung vermeiden wir Transportwege mit dem Lkw und können so CO₂-Emissionen einsparen und unsere Prozesse nachhaltiger gestalten“, erklärt Patrick Csar, Logistics and Export Manager Supply Chain Laundry & Home Care bei Henkel.

Langjährige Logistikpartnerschaft

Mit Henkel verbindet Gebrüder Weiss eine mehr als 25-jährige Partnerschaft. Der Logistiker steuert Land-, Luft- und Seetransporte zwischen verschiedenen Henkel-Produktionsstätten und Distributionslagern in Europa, Asien und den USA. Im europäischen Landverkehr hat Gebrüder Weiss bereits mehrere emissionsarme Gas-Lkw für Henkel im Einsatz.



Bildunterschrift: Gebrüder Weiss transportiert für Henkel von Kruševac (Serbien) nach Düsseldorf (Deutschland) jährlich 750 Ladungen, verteilt auf 15 Trailer und drei Abfahrten pro Woche. Hier: Verladung vom Lkw direkt auf die Schiene am Containerterminal in Wien (Quelle: Gebrüder Weiss / Martin Jager)



Bildunterschrift: Patrick Csar, Logistics and Export Manager Supply Chain Laundry & Home Care bei Henkel. (Quelle: Henkel)



Bildunterschrift: Roland Raith, Landesleiter Serbien bei Gebrüder Weiss. (Quelle: Gebrüder Weiss)

Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine über 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte Henkel einen Umsatz von über 19 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 2,6 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 53.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Über Gebrüder Weiss

Mit über 7.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, 170 firmeneigenen Standorten und einem Jahresumsatz von 1,77 Milliarden Euro (2020) zählt Gebrüder Weiss zu den führenden Transport- und Logistikunternehmen Europas. Unter dem Dach der Gebrüder Weiss Holding AG mit Sitz in Lauterach (Österreich) fasst das Unternehmen neben seinen Hauptgeschäftsbereichen Landtransporte, Luft- und Seefracht sowie Logistik auch eine Reihe von hoch spezialisierten Branchenlösungen und Tochterunternehmen zusammen – darunter u.a. die Logistikberatung x|vise, tetraxx (Branchenspezialist für High-Tech-Unternehmen), dicall (Kommunikationslösungen, Marktforschung, Training), Rail Cargo (Bahntransporte) und der Gebrüder Weiss Paketdienst, Mitgesellschafter des österreichischen DPD. Diese Bündelung ermöglicht es dem Konzern, schnell und flexibel auf Kundenbedürfnisse zu reagieren. Mit einer Vielzahl an ökologischen, ökonomischen und sozialen Maßnahmen gilt das Familienunternehmen, dessen Geschichte im Transportwesen mehr als 500 Jahre zurückreicht, heute auch als Vorreiter in puncto nachhaltigem Wirtschaften. www.gw-world.com

Über Helrom

Das Technologie- und Transportunternehmen Helrom ermöglicht es mit seiner patentierten Technologie, Trailer horizontal und ohne Kran zu verladen. Mit einem vertikal integrierten Produktionsmodell und eigenen Ressourcen gestaltet es den Transport von Trailern auf der Schiene zuverlässig, wirtschaftlich und ortsflexibel. Eigene Züge und eine Trailer-Hub-Infrastruktur garantieren pünktliche Transportleistung auf der Schiene aus einer Hand. Die barrierefreie Be- und Entladung der Züge kann direkt am Werk oder Lager stattfinden auch unabhängig von begrenzten Terminkapazitäten. Als Dienstleister der Spediteure möchte Helrom die Verkehrsverlagerung von der Straße auf die Schiene vorantreiben. www.helrom.com

Kontakt

Gebrüder Weiss Unternehmenskommunikation

Merlin Herrmann

press@gw-world.com

Bundesstraße 110, A-6923 Lauterach

T +43.5574.696.2169

F +43.5.9006.2173

www.gw-world.com